

Veröffentlichung einer Insiderinformation gemäß Artikel 17 MAR

Mannheim, 15. April 2024, 16:00 MESZ

Südzucker erwartet deutlichen Ergebnisrückgang im ersten Quartal des laufenden Geschäftsjahres 2024/25

Die Südzucker AG erwartet nach einem verhaltenen Start ins Geschäftsjahr 2024/25 für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2024/25 (1. März bis 31. Mai 2024) einen deutlichen Rückgang des EBITDA und des operativen Ergebnisses gegenüber dem Vorjahresniveau (Q1 2023/24: EBITDA: 356 Millionen Euro; operatives Ergebnis: 282 Millionen Euro).

Vorläufige Zahlen bestätigen sehr erfolgreiches Geschäftsjahr 2023/24

Die Südzucker AG hat nach vorläufigen Zahlen im Geschäftsjahr 2023/24 (1. März 2023 bis 29. Februar 2024) einen Konzernumsatz von 10,3 (Prognose: rund 10,3; 2022/23: 9,5) Milliarden Euro erzielt. Das EBITDA erhöhte sich im gleichen Zeitraum deutlich auf 1,3 (Prognose: 1,3 bis 1,4; 2022/23: 1,1) Milliarden Euro. Das operative Konzernergebnis erhöhte sich ebenfalls deutlich auf rund 950 (Prognose: 900 bis 1.000; 2022/23: 704) Millionen Euro.

Vorstand schlägt Anhebung der Dividende vor

Der Vorstand der Südzucker AG hat heute beschlossen – vorbehaltlich einer entsprechenden Beschlussfassung des Aufsichtsrats –, der Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023/24 eine Dividende von 0,90 (2022/23: 0,70) Euro je Aktie vorzuschlagen. Die Aufsichtsratssitzung ist für den 15. Mai 2024 geplant, die Hauptversammlung soll am 18. Juli 2024 stattfinden.

Erste Prognose für Geschäftsjahr 2024/25 im Rahmen der Markterwartung

In einer ersten Prognose für das Geschäftsjahr 2024/25 – entsprechend des verhaltenen Starts in das Geschäftsjahr – erwartet Südzucker einen Konzernumsatz von 10,0 bis 10,5 Milliarden Euro. Das EBITDA wird dabei in einer Bandbreite von 900 bis 1.000 Millionen Euro und das operative Konzernergebnis in einer Bandbreite von 500 bis 600 Millionen Euro gesehen. Der Ergebnisrückgang ist im Wesentlichen auf das Segment Zucker zurückzuführen, in dem maßgeblich die höheren Herstellkosten aus der Kampagne 2023 ergebnisbelastend wirken.

Der andauernde Ukraine-Krieg führt weiterhin zu einer grundsätzlichen Verstärkung der bereits bestehenden hohen Volatilitäten auf den Absatz- und Beschaffungsmärkten. Der weitere Verlauf der negativen Einflüsse aus dem durch die EU prolongierten zollfreien, mengenmäßig nun begrenzten Zugang für Agrarimporte aus der Ukraine bleibt ungewiss. Auch sind die Auswirkungen des im Oktober letzten Jahres ausgebrochenen Krieges im Nahen Osten schwer einzuschätzen.

Insgesamt sind die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen sowie die Dauer dieser temporären Ausnahmesituationen nur schwer abschätzbar.

Der Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2023/24 – inklusive detaillierter Prognose für das Geschäftsjahr 2024/25 – wird am 16. Mai 2024 und der Quartalsbericht für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2024/25 am 11. Juli 2024 veröffentlicht. Der im Finanzkalender vorgesehene Termin der Veröffentlichung der vorläufigen Zahlen entfällt mit dieser Mitteilung.

Südzucker AG
Maximilianstraße 10
68165 Mannheim

Investor Relations:
Nikolai Baltruschat

Tel.: +49 621 421-240
investor.relations@suedzuckergroup.com

Wirtschaftspresse:
Dr. Dominik Risser

Tel.: +49 621 421-205
public.relations@suedzuckergroup.com

Über die Südzucker-Gruppe

Südzucker ist mit den Segmenten Zucker, Spezialitäten, Stärke und Frucht ein bedeutendes Unternehmen der Ernährungsindustrie und mit dem Segment CropEnergies der führende Hersteller von Ethanol in Europa.

Im traditionellen Zuckerbereich ist die Gruppe in Europa größter Anbieter von Zuckerprodukten mit 23 Zuckerfabriken und zwei Raffinerien – von Frankreich im Westen über Belgien, Deutschland, Österreich bis hin zu den Ländern Polen, Tschechien, Slowakei, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Moldau im Osten. Das Segment Spezialitäten mit den verbrauchernahen Bereichen funktionelle Inhaltsstoffe für Lebensmittel und Futtermittel (BENEO), Tiefkühl-/Kühlprodukte (Freiberger) und Portionsartikel (PortionPack Group) ist auf dynamischen Wachstumsmärkten tätig. Mit dem Segment CropEnergies ist Südzucker der führende europäische Hersteller von erneuerbarem Ethanol mit Produktionsstätten in Deutschland, Belgien, Frankreich und Großbritannien. Weitere Produkte des Segments sind die entstehenden eiweißhaltigen Lebens- und Futtermittel sowie biogenes Kohlendioxid. Das Segment Stärke umfasst die Stärke- und Ethanolaktivitäten der AG-RANA. Mit dem Segment Frucht ist die Unternehmensgruppe weltweit tätig, im Bereich Fruchtzubereitungen Weltmarktführer und bei Fruchtsaftkonzentraten in Europa in führender Position. Mit rund 19.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte der Konzern 2023/24 einen Umsatz von rund 10,3 Milliarden Euro.